



PROTOKOLL

9. Mitgliederversammlung

IGKG Interessengemeinschaft Kaufmännische Grundbildung St.Gallen-Appenzell-Fürstentum Liechtenstein

Termin	24. April 2012, 17.00 Uhr
Ort	Freihof, Brauerei & Hofstube, Gossau
Vorsitz	Markus Sieger, Präsident
Protokoll	Jean-Pierre Gabathuler
Anwesende	27 Mitglieder und Gäste

- Traktanden**
1. Begrüssung
 2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12. April 2011
 3. Jahresberichte 2011
 - 3.1 des Präsidenten
 - 3.2 der ÜK-Kommissionspräsidentin
 - 3.3 des ÜK-Verantwortlichen
 4. Jahresrechnung 2011
 - 4.1 Erläuterungen
 - 4.2 Bericht der Revisionsstelle
 - 4.3 Genehmigung
 - 4.4 Décharge-Erteilung Vorstand
 5. Budget 2012
 6. Jahresbeiträge
 - 6.1 Mitgliedschaft 2013
 - 6.2 ÜK-Beiträge 2012
 7. Wahlen
 8. Anträge
 9. Allgemeine Umfrage

1. Begrüssung

Präsident Markus Sieger begrüsst die Anwesenden zur 9. Mitgliederversammlung. Speziell begrüsst er Urs Blaser, Schulpräsident und Mitglied des Stadtrates der Stadt Gossau, und Bruno Fässler, Leiter Kommunikation der Geschäftsstelle. Es sind alle Vorstandsmitglieder anwesend. Die Abmeldungen von Gästen und Mitgliedern wurden mit Verständnis zur Kenntnis genommen.

Urs Blaser überbringt die besten Grüsse der Stadt Gossau und beschreibt in werbereifer Art und Weise die zahlreichen Vorzüge der Gaststadt.

Die Traktanden werden in der vorliegenden Form abgehandelt.

Als Stimmenzähler wird Bernhard Graf, Spar Management AG, St. Gallen, vorgeschlagen und gewählt.

Stimmberechtigt sind 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12. April 2011

Beschluss

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Irene Ziegler bestens verdankt.

3. Jahresberichte 2011

3.1 des Präsidenten

Markus Sieger blickt in seinem Jahresbericht auf ein wirtschaftlich schwieriges Jahr zurück, das besonders von der Frankenstärke geprägt war. Das Wirtschaftswachstum in der Schweiz könnte sich gemäss diverser Konjunkturprognosen von 2 Prozent des Vorjahres bis auf 0.8 Prozent abschwächen. Mit allen Mitteln sei deshalb dafür zu sorgen, dass die Ausbildungsqualität auf höchstem Niveau gehalten, respektive immer wieder verbessert werde. Nur hervorragend ausgebildete Nachwuchskräfte könnten in einem schwierigen Umfeld bestehen. Mit diesem Ziel vor Augen versuchte der Vorstand der IGKG St.Gallen-Appenzell-Fürstentum Liechtenstein, die Geschicke des Vereins im Berichtsjahr in die richtigen Bahnen zu lenken.

Fünf Neueintritten steht ein Austritt gegenüber. Der Verein zählt somit 128 Aktivmitglieder.

Markus Sieger richtet seinen besten Dank für die tatkräftige Unterstützung und angenehme Zusammenarbeit an die Mitglieder des Vorstandes, die ÜK-Kommission, die ÜK-Leiter, den Kursorganisator und das Vereinssekretariat sowie an alle Mitglieder der IGKG - St.Gallen-Appenzell-Fürstentum Liechtenstein.

Ruedi Lieberherr dankt dem Präsidenten für seinen zielgerichteten und kompetenten Einsatz im abgelaufenen Vereinsjahr.

Beschluss

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3.2 der ÜK-Kommissionspräsidentin

Regula Hasler teilt mit, dass das abgelaufene Vereinsjahr ganz im Zeichen der Anpassungen an BiVo 2012 stand. Sämtliche Informationen sind unter www.commref.ch abrufbar und werden von der IGKG St.Gallen-Appenzell-Fürstentum Liechtenstein per Newsletter verbreitet. Interessierte können sich unter www.igkg-sg.ch anmelden. Weiter informiert sie über die geplante Durchführung von Berufsmeisterschaften. An den SwissSkills Bern 2014 sind erstmals auch Dienstleistungen, in der kaufmännischen Grundbildung, zugelassen.

R. Hasler dankt der ÜK-Kommission für die Mitarbeit im vergangenen Jahr.

Beschluss

Der Jahresbericht der ÜK-Kommissionspräsidentin wird mit Applaus verdankt und genehmigt.

3.3 der ÜK-Organisation

Andreas Schubiger und Reto Coduri informieren über die Arbeiten an den Lehrmitteln und über die konzeptionellen Überlegungen zum Transfer in die Praxis. Die BiVo 2012 prägt denn auch die Vorbereitungen für das laufende Jahr. Dies sind vor allem die neuen Inhalte für die überbetrieblichen Kurse und die dazu gehörenden Lehrmittel. Die entsprechenden Informationen werden per Newsletter und an freiwilligen Schulungen für Berufsbildner laufend weitergegeben.

Beschluss

Der Bericht der ÜK-Organisation wird ohne Wortmeldung mit Applaus verabschiedet.

4. Jahresrechnung 2011

4.1 Erläuterungen

Die Jahresrechnungen 2011 Verein und ÜK sind in den Versammlungsunterlagen enthalten. Markus Sieger geht auf einzelne Zahlen genauer ein. Die Vereinsrechnung schliesst trotz budgetiertem Verlust von CHF 3'000.00 mit einem Gewinn von CHF 2'808.50.

Bei der Jahresrechnung der überbetrieblichen Kurse 2011 resultiert ein Gewinn von CHF 17'494.00. Budgetiert war ein Verlust in der Höhe von CHF 27'200.00. Hauptgrund sind mehr Kursteilnehmer sowie die Erhöhung des Kantonsbeitrages, was im Budget noch nicht berücksichtigt worden war.

4.2 Bericht der Revisionsstelle

Ruedi Lieberherr verliest die Revisionsberichte der Inspecta Treuhand AG, St.Gallen, welche am 28. Februar 2011 die Buchführung und die Jahresrechnung 2011 des Vereins und der überbetrieblichen Kurse geprüft hat. Es wurden keine Sachverhalte festgestellt, die nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

4.3 Genehmigung

Ruedi Lieberherr beantragt der Versammlung, die Jahresrechnung 2011 zu genehmigen.

Beschluss

Der Antrag wird einstimmig und diskussionslos genehmigt.

4.4 Décharge-Erteilung Vorstand

Beschluss

Dem Vorstand und der Geschäftsstelle wird Entlastung erteilt und die geleistete Arbeit verdankt.

5. Budget 2012

Die Budgets sind ebenfalls in den Versammlungsunterlagen aufgeführt.

Im Verein wird mit einem Verlust von CHF 3'000 gerechnet. Das Budget der ÜK's sieht einen Gewinn von CHF 7'007 vor.

Beschluss

Das Vereinsbudget 2012 und das Budget 2012 der ÜK werden einstimmig genehmigt.

6. Jahresbeiträge

6.1 Mitgliedschaft IGKG 2013

Beschluss

Der Jahresmitgliederbeitrag für das Jahr 2013 wird einstimmig auf dem statutarischen Minimum von CHF 150.00 belassen.

6.2 ÜK-Beiträge 2012

Die Kurskosten sollen auf dem vorjährigen Stand belassen werden und bleiben wie folgt unverändert:

Kaufmann/Kauffrau EFZ

ÜK-1.1	2 Tage	CHF 290.00 für Mitglieder	CHF 330.00 für Nichtmitglieder
ÜK-1.2	2 Tage	CHF 290.00 für Mitglieder	CHF 330.00 für Nichtmitglieder
ÜK-2	3 Tage	CHF 435.00 für Mitglieder	CHF 495.00 für Nichtmitglieder
ÜK-3	3 Tage	CHF 435.00 für Mitglieder	CHF 495.00 für Nichtmitglieder

Büroassistent/in EBA

ÜK-1	2 Tage	CHF 530.00 für Mitglieder	CHF 570.00 für Nichtmitglieder
ÜK-2	3 Tage	CHF 795.00 für Mitglieder	CHF 855.00 für Nichtmitglieder

Beschluss

Die oben aufgeführten Kosten für die überbetrieblichen Kurse werden zur Kenntnis genommen.

7. Wahlen

Es stehen keine Wahlen an. Statutarisch sind im kommenden Jahr 2013 Gesamterneuerungswahlen fällig.

Cécile Wachter hat ihren Rücktritt aus der ÜK-Kommission eingereicht. Sie will sich inskünftig voll ihrer Aufgabe als Mutter widmen. Die designierte Nachfolgerin befindet sich im Ausland. Markus Sieger bittet um die Kompetenz für den Vorstand, einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin bis zur nächsten Mitgliederversammlung einzusetzen. Die offizielle Wahl soll an der Mitgliederversammlung 2013 erfolgen.

Beschluss

Die Kompetenz wird dem Vorstand erteilt.

Markus Sieger ruft die Anwesenden auf, sich bei Interesse an der Mitarbeit in der ÜK-Kommission, an ihn oder an die ÜK-Kommissionspräsidentin R. Hasler zu wenden.

8. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Allgemeine Umfrage

Eveline Florian gibt einen kurzen Ausblick auf den geplanten Gemeinschaftsstand „Candy-House“ an der OBA 2012. Sie findet statt vom 31. August bis 4. September. Die meisten Aussteller haben bereits wieder zugesagt. Die Anfrage an die Betriebe für Standpersonal und für die Entsendung von Lernenden wird wiederum im Namen der IGKG verschickt werden.

Zusammen mit den Versammlungsunterlagen liegt ein Vorabdruck des neuen Flyers der IGKG St.Gallen-Appenzell-Fürstentum Liechtenstein auf. Er enthält die wichtigsten Informationen über den Verein und wird zusammen mit der nächsten ÜK-Rechnung an alle Lehrbetriebe versandt. Bei Bedarf kann der Flyer beim Vereinssekretariat angefordert werden.

Markus Sieger schliesst den statutarischen Teil der 9. Mitgliederversammlung mit dem nochmaligen Dank an die Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand und der ÜK-Kommission für ihre tatkräftige Unterstützung und an alle Mitglieder und Gäste, für ihr Interesse und ihr heutiges Kommen.

Eine kurzweilige Führung durch die Brauerei und ein gemütlicher Apéro mit Bier- und Weisswurst bilden den Abschluss der diesjährigen Mitgliederversammlung.

Schluss der Versammlung: 18.15 Uhr

Präsident

Protokollführer

Markus Sieger

Jean-Pierre Gabathuler

St. Gallen, 27. April 2012